



Sanderlinge und Silbermöwen

Foto: Dr. Eva Trainer, 15.10.2004, Kampen Weststrand

Vogelkundlicher Herbstkurs in Klappholttal vom 9.10. – 16.10. 2004

Nach Beobachtungen von Thorsten Albat, Dr. Gunnar Brehm, Hermann Deichfuß, Jens Klinker, Maria Mevenkamp, Gerhard Pfeifer, Stefan Rathgeber, Hartwig Ruttke, Peter Schleef, Erich Struck, Arne Torkler (A.T.), Dirk Wegener (D.W.), Ingo Weiß (I.W.) und den Exkursionsteilnehmern, ergänzt mit den eigenen Daten sowie einigen aktuellen Angaben aus der Literatur, zusammengestellt von Dr.Kuno Brehm

Datum →	9.10.04	10.10.04	11.10.04	12.10.04	13.10.04	14.10.04	15.10.04		
Wetter	klar sonnig		klar wolkgig	klar sonnig	klar sonnig	klar wolkgig	regner. bed. Regen bed.		
Wind	NE 1		E 3	E 6-8	E 5-3	SE 2-3	E 2		
Temperatur °C.	-1	+11	-1	+7 +3	0	+8 +5	+3 +11 +8	+5 +8 +7	+6 +8 +8
Hochwasserzeiten für List West	10.28 23.23	11.53 -	00.38 12.56	1.29 13.41	2.08 14.18	2.44 14.55	3.18 15.30		

↓ Vogelart ↓ ↓ Status ↓	9.10.04	10.10.04	11.10.04	12.10.04	13.10.04	14.10.04	15.10.04
Sternaucher DZ WV	3AdHöO 5Kl Weitgehend Pk	2 Ei 2Kl 5/SKl	5Kl >2Kl 8Ei 3Kl >5Kl	>5HöO >6Ei	>3Kl +HöO 5AdKl	2Pu ++Kl 1Hö0Wattseite	
	13.10. Die Sterntaucher an der Hörnummer Odde tragen teilweise das Schlichtkleid, einige haben noch die rote Halsfärbung.						
Prachtttaucher DZ WG	2Kl	1Ei 2Ad/SKl				2Pu nahezu Pk	
Eistaucher DZ WG			1(I.W.)		1HöO		
Zwergtaucher BV DZ WG		1LiK 1Kat 1Rb	1LiK	>5Rb 1Kt 1Kat 1KaV 5Rb Waadens-Sill		2Rb	2LiK(16.X.)
Haubentaucher BV DZ WG		1Kö 1Rb	2Kei	>20Rb	1Hö0 1Kl 5RbS	1Kat	1RS 3Kei 1Kat 20RS 1HöN
Rothalstaucher DZ WG				1Kl			
Ohrentaucher DZ WG			2Kl 1Kl				
Dunkler Sturm- taucher StG	1Havneby- List(8.X.)						
	Am 21.9. werden vor Sylt 27 Dunkle Sturmtaucher beobachtet(BIRDING WORLD 17: Heft 9, p. 374, 2004).						
Gelbschnabel- Sturmtaucher StG	Am 21.9. werden vor Sylt 3 Gelbschnabel-Sturmtaucher gemeldet (BIRDING WORLD 17: H.9, p. 374, 2004). Am 8.10. wird vor Sylt 1 Exemplar gesichtet (BIRDING WORLD 17: Heft 10, p.410, 2004).						
Großer Sturmtaucher StG	Am 21.9. wird vor Sylt ein Großer Sturmtaucher beobachtet(BIRDING WORLD 17: Heft9, p. 374, 2004).						
Balearen- Sturmtaucher StG	Am 21./22.9. wird vor Sylt ein Mittelmeer-Sturmtaucher gemeldet(BIRDING WORLD 17: Heft.9, p. 374, 2004). Am 22.10. wird vor Sylt ein Exemplar beobachtet(BIRDING WORLD 17:Heft 10, p. 410, 2004).						
Basstölpel G StG		1AdKö					
Kormoran DZ WG		>15Ei 2Kei +Rb ++HöN ++Kö 2Kat	+HöN 4Kl 7/SNi 2Kei 3Kat	3Rb 1Kö ++Ei >20Rb	3Kl	>10HöN >20Kat 1Rb	3Kei +HöN 35RbBrutinseln
	12.10.: Auf der Strecke von Katrevél bis zu den Sandinseln werden >30 Kormorane gezählt.						
Rohrdommel (BV) WG							1Kat fliegt kurz aus dem Schilf
Graureiher BV SG DZ WV		1HöN 2Kei 1Kat 3Rb 2Ni	2Ni 4Kei 3Kat	1Rb 2Ni	3/NKl über See 1LiU	7Kat 2Kt 2Rb 4Ni	2Ei Kojenteich 1RS 1Ei
Weißstorch (BV) DZ		1Rb					
Höckerschwan BV DZ SG WG		>20Rb		5Rb	>30Rb	>30Rb	55RbS
Zwergschwan DZ WG			9/NHö	2/NKl 13Uhr			
	10.10.: Über Nielönn hinwegziehend: 13/N(10.00Uhr); 15/S(10.25 Uhr); 5/N(11.00 Uhr); 2 landen Nielönn						
Singschwan DZ WG							
Kurzchnabelgans DZ WG		25/SLi 38/SMo(16.12) 27/SKl (14.35)	25/S				
Blässgans DZ WG	45 /SWHöWä 10.40 44/SWHö0 13.10						

Graugans BV SG DZ		8Nö/S 80Ni XRb >70LiK	4/NKI 200Ni	200Rb 60Ni 80LiK		200Kat 90Rb 200Kt Wiesen	
10.10.: Um 7.30 fliegen 30 Graugänse über dem Lister Urwald nach S. 12.10.: Zweimal durchziehende Graugänse über den Königshafen nach Osten (gegen den starken Ostwind). 12.10.: Auf der Strecke zwischen Katrevel und Rantumbecken werden 1800 Graugänse gezählt.							
Nonnengans DZ WG		6/EMo 22Rb				20Kt Wiesen 20Rb Wiesen	20TiWi
Ringelgans DZ WG	55/SW HöWä 10.30	XXKö XLiK XXHöN 200Kat >100Ni XXKei Watt	XXKö XMo XXHöN 8/NEI XXNi >100KeiWi	30Mo XNi 25Kö 20/EEI ++RS	8Kl	++KeiWi >400HöN 500MoO >350Ni	XXRS >400Kei >500Kö (16.X.)
12.10.: Drei Familien Ringelgänse baden sehr ausdauernd im Lister Koog. 14.10.: Im Watt zwischen Hörnummer Nehrung und Puan Klent werden 2100 Ringelgänse gezählt.							
Brandgans BV DZ WG		++Kei XXRb +Ni	XMo >300Kei	XXMo 800RbWatt	>10Rb	++KeiWi 20Rb 20Ni	XRS 50Kei
Pfeifente DZ WG		XXKö 30Kat XXKat Watt XLiK XXHöN XNi	XXHöN XMo >1000Ni	10Rb XXMo XLiK XNi >300LiK XRS 550RbWatt	XXRSWatt	XXKeiWi 20Rb 245Hö0 >1000RbWatt >5000HöN >3000MoO >4000Ni	1500RS >2000Kei >2500RS >1000HöN XRb
Schnatterente BV DZ		+Rb		2,2Rb		3Kat 1Kt	0,2Kt
Krickente BV DZ WG		++LiK >10Ni	1Kl	4Rb +LiK +Ni 30LiK	2/SHö0 0,2Mo Angelsee	>20KeiWi 8Kat +Kt ++Rb 70Ni	1,8Kei 1,2RS 9,9LiK (16.X.)
Stockente BV DZ WG		++LiK 2,2Ni		20Rb +Ni ++LiK		++KeiWi 50Kat 15Ni	40RS 80Kei >30RS 9,9LiK (16.X.)
Spießente (BV?) DZ WG		+Rb	2,2Mo	0,4Rb 4LiK >260Mo(!)	4/SHö0	23/SWHö0	5,3Rb
Löffelente BV DZ WV		+Rb		>60Rb 3,1Kat 240RbWatt 0,1LiK 2SkLiK		5KeiWi 19Hö 0,3Kat 19Kt	6RS 0,2Kt 150Rb 1,0LiK(16.X.)
Tafelente BV DZ WG		0,1Kat		40Rb		6,2Kat	++Kt 25Kat
Reiherente BV DZ WG			4LiK	30Kt 2,2 LiK		0,2Kat 20Kt	++Kt 10Kt
Eiderente BV DZ WV		XXKö XHöN +Kei	XXHöN +Kl XEi	XXEi	XXKl XXHö0	>2000HöN ++Kl 50Ni 50MoO	XXKei 20RS
Trauerente DZ WV		1,0Kö	20,3/NEI ++Kl weitab 3,2/SKl	3,2HöO weitab XEi	XHö weitab	12/SPu	
Samtente WG DZ					0,1Hö0		
Schellente (BV?) DZ WG				2Kt 0,2HöO >30Rb	0,1Hö0 2,8RbS		1,3RS 1,2RS
Mittelsäger BV DZ WG		3Kö/S 1,2Kö	0,1HöN	0,1Kl >50Rb	++RbS		45RbS 2HöN
Rotmilan DZ			1/SHö Dünen 1Kl 1Nö 1Kat	1/EMo Gegenwind(8.35)			
11.10.: Rotmilan-Beobachtungen: Vormittags Hö (Dünen)... 15.30 Katrevel... nachmittags Nösse... nachmittags Klappholtal (Reihenfolge unklar)							
Seeadler ZG				1Immat/ERb Norddeich			
Rohrweihe BV DZ			1HöN				
Kornweihe BV DZ WG	0,1 Kl	0,2/WKei	0,1LiK 2Kl 0,2HöN 0,1Kl 0,2Kei	0,1NöWi 0,2Kl 0,1/NRS 0,2Kat	0,1Kl 0,1Mo	0,1Kl 0,1Mo 0,1Kl 0,1KeiWi 0,1Kt 1Rb	0,1KeiWi 0,1Rb 1AdKl 0,1DjKl
Steppenweihe			0,1/SEHö				

ZG WG			(Fotos vorh.)				
Sperber BV DZ WG	1,0 Nö	3HöN 0,1Nö 1Ni 1Ad,0/SKl	1LiK 0,1LiU 1HöN 1HöG 3Nö 2/SNi 3/SHöWä 1Kat	2NöWä 1Mo 1Ni 1Kö 0,1Kat 1,0Rb	2Kl 1/SHö0 1RS Wäldchen	0,1NöWä 1LiU 1HöN 1/SNi 1Kl 2,1/SHö0	1RS 1Kei 1Nö 1,0/SKl
	<p>12.10.: Ein Sperber-Männchen fliegt mit vollem Kropf auf (Rantum-Süd-Wäldchen). 14.10.: In den Keitumer Wiesen wird ein Sperber von Krähen und Dohlen attackiert. 14.10.: Ein Sperber fliegt mit Beute auf den Eidum-Wald zu und wird bis zum Waldrand von einem Mäusebussard verfolgt. 15.10.: Ein Sperber mit frisch erbeuteter Singdrossel: Er fliegt mit der Beute ab (Lister Urwald). 15.10.: s. Rotdrossel -Totfund bei Rantum Süd, Sperberbeute? 15.10.: In den Hörnumer Gärten liegt eine frische Singdrossel-Rupfung (Sperber?).</p>						
Mäusebussard BV DZ WG	1 /W Nö	1HöN/S 2Nö 1Rb	2Kl 4Nö 7Kat	1Rb 3NöWä 1RS	4/SKl 3Ar Wiesen 1/NKl über See	>7NöWä 1Rb >8Kat 3Ei 1Kl	1Nö 1Kat
	<p>11.10.: Um 12.15 ziehen 2 und 2 und 2 Mäusebussarde über dem Königshafen hinweg nach ESE. 11.10.: Beim Überflug eines Mäusebussards über die Wiesen von Nielönn fliegen alle Pfeifenten auf (>1000). 12.10.: Drei Mäusebussarde fliegen entlang dem Hindenburgdamm nach Osten (Ostwind Stärke 6). 12.10.: Auf der Strecke Katrevel bis Rantumbecken werden 4 Mäusebussarde gezählt, die nach E-SE fliegen, sowie 3 Exemplare, die kreisen oder auf einer Warte sitzen.</p>						
Rauhfußbussard DZ WG		1/NRb	0,1AdKeiWi	1LiF 1DZLiK	0,1LiF	1DJNöWä	
	12.10.: Ein diesjähriger Rauhfußbussard fliegt über See zwischen Sylt und Romo gegen starken Ostwind nach Osten, dreht dann nach S und erreicht Sylt.- Um 15.40 zieht ein Rauhfußbussard über Klappholtal hinweg						
Fischadler DZ				1ImmatNi			
Turmfalke BV DZ WG		2LiK 1HöN 2 Br 1Kat 1,0Ni 1Kei 1,0Rb	2HöN 1Kl +Nö 3Ei 3Ni 3KeiWi 3Kat	1Rb 1Nö +Ni 1LiK 1Ei 1RS	1Kl 1Hö0 1RS 2LiF	1NöWä 1Kei 1Kat 2Ei 1Ni 1Kl	1Kei 1RS
	10.10.: Ein Turmfalk schlägt beim zweiten Zupacken eine ‚Langschwanzmaus‘ (bei der Nösse).						
Merlin DZ WG				1,0/EKat(8.45) 0,1/EKat(9.55)	1Li 1LiF	1Immat,0/SPu 1,0/SHö0(9.25) 0,1/SHö0(10.25)	1RS
	11.10.: 1+1 Merline überfliegen die Wiesen von Nielönn und fliegen dann sehr niedrig und zügig-rasant über das Wasser nach SE weiter.						
Wanderfalke DZ WV	1ArMasten(2.X) 0,1Ar (8.X.)		1/NKö 1Ad,0/EKat 1KeiWi 1/SHöN	1juv,0Mo		1AdKeiWi 1Dj/SEHö0 1Kei Masten 0,1AdNi mit Beute	1Kei 1AdRS 1Nö 1Rb
	15.10.: Ein adultes Wanderfalken-Weibchen landet auf der Sandnehrung: Alle Vögel in einem Umkreis bis zu 40 Metern weichen aus oder fliegen ab. Die Pfuhlschnepfen ringsum sind höchst aufmerksam – keine hat ihren Schnabel im Gefieder – bis nach etwa 10 min der Wanderfalke wieder abfliegt.						
Fasan BV JV				0,1Nö 0,1LiK o,1RS			1,0Kt
Teichralle BV DZ				1KaV	2AdWe 3DjWe	1Kat	
Bläsralle BV DZ WG		++LiK 10Kat		>80Rb 4KaV 5LiK		4Kat 4Kt	4RS 3Kt 8Kat
Austernfischer BV DZ WG		8 Ei XXHöN 30Kö XXKei >200Kat Watt 110Kö	>100HöN ++Mo 6Ei 250Ni	XMo XKö ++Ei		>100KeiWi >800HöN XRbWatt	20RS >70RS >300Kei 900HöN XXRb Watt
Säbelschnäbler BV D WG		>300Rb		>350Rb		>100Rb	
Sandregenpfeifer BV DZ WG	>6 HöN	1Kö 16HöN 2Kei 1Kö	1Kö 1 5HöN 1Kei	2Kö		8HöN 1Ni 1/SHö0	
Goldregenpfeifer (BV) DZ WG		3 Ei 15Kö <300Ni >70Kö +Rb 1Kat 20Nö/N XHöN XKei	25Ni 14Kei	>8Nö +Kö >140Ni		++KeiWi 10Ni +HöN 20Kat	1HöN ++Kat Wiesen
	<p>11.10.: Mehrere Goldregenpfeifer auf Wiesen an der Straße südlich von Keitum. 11.10.: 6 Goldregenpfeifer auf den Grasflächen beim ‚Gärtchen‘ auf dem Ellenbogen, d.i. eine ‚Goldregenpfeifer-Tundra!‘; am 12.10. daselbst wiederum ca. 10 Exemplare auf Nahrungssuche</p>						

(Dasselbe auch in Vorjahren).							
Kiebitzregen- pfeifer DZ WG		2Kö XHöN +Kei +Rb +Ni	40HöN 20Ni 21Kei	>20Mo ++Kö		++Kei 10Ni >5MoO >30HöN	>10RS 20Kei >100HöN
Kiebitz BV DZ WG		100LiK 23LiK 25Kat Wiesen >17Rb	1Ni 3KeiWi	>30KeiWi 1LiK	XKeiWi	>2Kei ++TiWi	6RS ++Kat Wiesen
Knutt DZ WG		20Kö XHöN +Kei	>500HöN 26Kei	XKö ++Ni 3Kö		>200HöN 40Ni	>150Kei XHöN >200RS
Sanderling DZ WG		3 El 1Kö	>2Kl 7El ++Kl 6Kei	++El	>3Kl ++Hö0 20Kl	30HöN 32Hö0 rundum	>20HöN 38Kl
Meerstrandläufer DZ WG	1Kl 1Li Steinmole		2Li 1Kl		1Kl	1Kei 3Hö0 an Tetrapoden	1Kl Buhne
11.10.: Ein Meerstrandläufer pickt emsig an einer von Seepocken bewachsenen Pfahlreihe am Strand von Klappholtal. Alle Klappholtaler Beobachtungen dürften sich auf diesen einen Vogel beziehen, zumal er sehr vertraut war.							
Alpenstrandläufer BV DZ WG		>200Kö XKei XHöN XNi	>100HöN ++Mo 250Kei >100Ni	XXMo XKö ++Ni >50Kö		XKei 200Ni XXRb Watt ++MoO >800HöN	>200RS XHöN >400Kei
Zwergschnepfe DZ WG					1El (i.w.)		
Bekassine BV DZ WG		1LiK 1Kat 2LiK 7Rb	16Kat	>4LiK		1HöN 6Kat 1/SKl	20Kat 9LiK (16.X.)
Waldschnepfe DZ WG		1Nö 1LiU 1LiF		5 Kreuzwehle			
Pfuhlschnepfe DZ WG		++Kö +Kei 1Kat Watt 25Kö	XXKö >500Ni >1000HöN	>50Mo XKö >200RS		>4Kei >3000Ni >2000HöN	>30RS >200Kei >3000HöN
Brachvogel SG DZ WG		4U ++HöN +Kei 6Kö +Rb >50Ni 20Kat Watt	700HöN ++Kat 200Ni 5Kei	>20Mo +Ni >70RS		6HöN >300Ni 13MoO	6RS 12Kei 3RS ++MoO
Dunkler Wasserläufer DZ		2Kei +Rb	1Mo 3Kei 3Kat			++Kei 1MoO 1Ni	
Rotschenkel BV DZ WG		++Kö XHöN XKei +Kat +Rb >20Kö	1HöN XMo 20Ni >1000Kei(!)	XMo 55LiH ++Kö ++Ni 40LiK	XRS Vorland	>200Kei 30HöN >80Ni >30MoO	120Kei 50HöN >20RS
Grünschenkel DZ	1 Nö	5LiK 10Kei +Kat 1Mo 5LiK >3Rb 3Ni	8Mo 12Ni ++Kei 18Kat	XMo 4LiK		++Kei >10Ni 12MoO	++Kei 1RS
Steinwälzer DZ WG		12LiH 10Kei 15LiH >10Kö 1Ni >5Kö	++HöN 11/SEl 4Kei	>10Mo 10Kö 15LiH XKö ++El >5RS		++Kei 6HöN 8Hö0 Tetrapoden	2RS 14Kei 7RS 10HöN 11Kl
Schmarotzerraub- möwe DZ StG	1 dkl Kl (4.X.) 2Ad,dkl, Havneby-List(8.X.) 1 dkl HöN (9.X.)						
Falkenraubmöwe ZG	Am 27.8. wird eine Falkenraubmöwe von Sylt gemeldet (BIRDING WORLD17:Heft 8, p.327, 2004).						
Skua StG	1/SKl						
5.10.: Eine Skua steht auf dem Weststrand bei Klappholtal, fliegt bei Annäherung ein Stück weiter nordwärts und landet wieder. Ein in der Ferne vorüberfahrendes Fischerboot wird von einem Möwenschwarm begleitet. Die Skua fliegt das Boot an und alle Möwen fliegen davon.							
Zwergmöwe DZ WG				2subadKl			
Lachmöwe BV DZ WG		+ El XHöN XKei +Kat +Rb	+HöN XKl XKö 10Kl XNi	>120Kt XMo ++Kö XXEl >100LiK	XKl ++Hö0	XHöN ++Kat 30Rb ++Kl	XRS XXKei ++RS 20Kt
Sturmmöwe BV DZ WG		+ El XKö +Kat +Rb XHöN XKei	+HöN XKl XKl XKö XNi	2Kt XMo ++Kö XXEl >50LiK	XXKl ++Hö0	XHöN ++Kt >20Kat 50Rb ++Kl	XRS +Kei ++Kt
Heringsmöwe BV DZ	1AdHöN		+HöN 1Kö	2Kt	1Ad/SKl 2Ad/SKl	++Kt 10Rb 2/SHö0 2AdPu 2Kl	20Kt 1Ad/SKl

Silbermöwe BV DZ WV		+ El XKö XKei +Rb	XKl XKl XKö 200Kl XXNi	>100Kt XMo XKö XxEI >200LiK	XXXKl ++Hö0	XXHöN >200Rb >10Kat XXKt	XRS XKei 70RS >200Kt	
Steppenmöwe	10.10., nachmittags: Eine Steppenmöwe im Rantumbecken (Kopf fast rein weiß, Beine blaß grau gelb, Schnabel lang und dünn, mit dunkler Binde, spitzes Gesicht, runder Kopf, dunkle Augen)(D.W.)							
Mantelmöwe BV DZ WG		1AdEl 2Kö +HöN +Kei +Rb	20HöN 2Kö 1Kl 1Ni 2Kei	>10Kt +Kö ++Kö	5Kl	5HöN ++Kt 6AdNi ++Kl	1Kei 1RS 2Kt	
Dreizehenmöwe WG DZ				1DjKö				
	11.10.: Am Weststrand von Klappholtal wurde eine 6.Handschwinge einer Dreizehenmöwe gefunden. 13.10.: Am Weststrand von Klappholtal wurde eine Handschwinge einer Dreizehenmöwe gefunden.							
Schwalbenmöwe	Am 5.11. werden auf Sylt zwei Schwalbenmöwen beobachtet (BIRDING WORLD 17: Heft 11, p. 458, 2004).							
Brandseeschwalbe (BV) DZ	ca.50Kl (3.X.) ca.20Kl (7.X.) 34/SKl (8.X.) 2AdKö	1Kö 1Kl 1Kö	1Kl 1Kl 1/Nel 1Kl	2/EEI 2/SKl	1Ad/SKl 5/SHö0 5Ad/SKl 2/NHö0 2/SHö0 1Dj/SKl		2HöN 4Ad/SKl 2Kl (16.X.)	
Flußseeschwalbe BV DZ			1Kei					
Zügelseeschwalbe	Am 7.10. wird vor Sylt eine Zügelseeschwalbe beobachtet (BIRDING WORLD 17: Heft 10, p. 410, 2004).							
Trottellumme DZ WG	2Kl	1 El 1Kö 1Kl	1Kö >3Kl >2Kl 2Kl	++El	1HöO ++Kl	3Kl		
Tordalk DZ WG	1Kl	1LiH 1Kö						
Krabbentaucher StG			2Kl				1/SKl	
Hohltaube BV DZ	2Kl	1Kl				1Keim Ringel- taubenschwarm		
Ringeltaube BV DZ WG		2 HöN 2Kei +Br 4Nö 1Mo	1HöD 12Kl XNö 12Kat	55Rb >10Nö ++Kö ++KaV	1RS Rupfung >6LiU	>80Kei 14Kat 5Ei XTi Acker	5RS ++Ei 5Kei ++Ei	
	11.10.: In den Dünen im Klappholtal halten sich 12 Ringeltauben auf (Empetrum?). 12.10.: Viele Ringeltauben auf den Schafweiden im Lister Koog (was fressen sie dort?). 14.10.: Bei Morsum halten sich über 100 Ringeltauben auf einem Acker auf.							
Türkentaube BV JV		>4LiU			2LiU	6LiF 2KaG	>2LiU 1Ka 4Li 1We	
Waldohreule BV DZ WG					2HöWä 1Kl		1Ei Gewölle	
Sumpfohreule BV DZ WG	1 Mo 1AdEl (8.X.)		1Mo					
Eisvogel SG ZG	12.10.: Ein Eisvogel jagt am SE-Siel des Rantumbeckens; aus 40 Meter Entfernung über 5 min beim Verschlingen eines Fischchens beobachtet.							
Wendehals DZ			1HöWä					
Heidelerche DZ		1 LiK Ruf		1Kat		2/SPu 1/SHöN 1/SHö0		
	10.10.(vormittags): Eine Heidelerche rufend auf dem Ruderalgelände unweit der Meeresbiol. Station List.							
Feldlerche BV DZ WG	+/SHöWä	+ El +LiK 20KeiW 3LiK +Ni	10Kö +HöD ++/Nel 2EIG 3KeiWi	2Kö ++El >20/EKat	DZRS	DZ/ENö ++Kat 3/SPu 2Rb DZ/SKei	4/SKei ++Kat	
Ohrenlerche DZ WV	>3HöN >19Mo	>40Mo	>60Mo Salzwiese	>20Mo >10'Große Sandinsel'	<20Mo			
Rauchschwalbe BV DZ	3 Hö	2Li 10Kat 2Ni 5DjMo 4DjKa 27Dj/SKl	1Kö 1/NEI 1EIG 2DjKat	1LiK				
Wiesenpieper BV DZ WG	+/SHöWä X/SHöO	X/N!El +Rb XLiK +Kei +HöN 1LiK 10Kat Deich	+HöD ++Kl ++El ++Ni 5KeiWi	>15Rb +LiK ++NöWi +Ni 1LiK ++El >40/EKat Gegenwind	>20Kl ++RS ++HöO	++Kei ++Rb XKl ++Kt >10HöN >200/SPu vormittags	1RS >5Kei ++RS XKat	
	14.10.: Beim Rundgang um die Hörnumer Odde wurden zwischen 9.30 und 11.30 Uhr insgesamt ca. 140 nach S bzw. SW durchfliegende Wiesenpieper gezählt.							

Bergpieper ZG WG		2Mo					1LiF
Strandpieper =Felsenp.DZ WG			1Kö 1Mo	1Rb 1'Gr.Sandinsel'		1HöO	3RS
Schafstelze BV DZ			2DZKö rufend				
Gebirgsstelze DZ WG		1Ni 1Kl	1,0/NEl 1HöWä	1Ad/EKat*	+Mo Angelsee	1Nö 7/SPu(!) 8/SHö0	1LiU 1HöG
14.10.: Ein Gebirgsstelzen-Weibchen hält sich am Graben des Müllplatzes beim Klärwerk auf. *12.10.: Die Gebirgsstelze zieht gegen den Ostwind (8.55 Uhr).							
Bachstelze BV DZ	1Kl (8.X.) 2Li +Ws	++LiK >1Ni 1/NLiK +Rb	+HöG	2Kt 3/NKö 1/SNi 1El	1HöO 1Li	4/SPu +Kl 8/SHöO	1ImmatRS 1Kat
12.10.: Eine Trauerbachstelze am Parkplatz Hörnum (vormittags).							
Zaunkönig BV JV DZ	5Kl (8.X.)	1 LiU 1LiD 1Kl	1LiU _{singt} 1HöG 2Nö	1LiU 1LiH	1Hö	>2NöWä ++Ei 1KeiG _{singend} 2LiU _{singend}	1RS >3HöG 1Ei
Heckenbraunelle BV DZ WG		++LiK 1LiK +DZNi +LiU +LiF	+Kö +LiF 3HöWä LiU 2HöG	+LiU +LiF ++KaG		+Kl	
Rotkehlchen BV DZ WG		2 El Dünen 7HöG 1Kat +LiU +LiF	+LiU +LiF 1EIG ++HöG ++Nö 2HöWä	1Rb +LiU +LiF ++KaG		+NöWä +Ei 4HöG 1Kat 2Ni +Kl	1Kei >5HöG
Hausrotschwanz BV DZ		0,1Kl		0,1Kl Parkplatz			1Kl 1Ei
Gartenrotschwanz BV DZ	1Kl (8.X.) 1,0 Mo	1Kl 0,1HöG 1Kl				1,0Nö Waldrand	
Braunkehlchen (BV) DZ					1Ka 0,1Li		
Schwarzkehlchen BV ZG WG		1,0 Mo Schilf	1,1Kl	0,1Rb 1,1Mo	1,1und 1Ka 1,1Kl 1,1Mo Schilf		1,0Zaun der Kläranlage
10.10.: Ein Schwarzkehlchen-Männchen auf der Ruderalfläche unweit der Meeresbiol. Station List.							
Steinschmätzer BV DZ		2LiD 1HöN		0,1Mo 1El Grasfläche 1El Vordüne	1RS Hafenmole 2Mo	2KeiWi	2Kei
13.10.: Am Morsum Kliff schleudert ein Steinschmätzer eine behaarte Raupe, frißt sie dann offenbar komplett.							
Ringdrossel DZ	1,0/S HöWä		1HöG 0,1El 1HöG			1AdKat 1DjKat	
Amsel BV DZ WG		+LiU ++HöG	+/NKö 1HöWä ++HöG	++KaG	++Mo	++LiU 1HöG	>10LiU >4HöG ++Kat Strohhaufen
Wacholderdrossel DZ WG		++HöG 5Nö +/NNi +LiU +LiF	X/NKö +LiU +LiF +HöG ++Ni 2HöWä	+Li +LiF ++LiK	++Mo	1NöWä ++LiU	
Singdrossel BV DZ		+LiU XLiK >20Nö XLiU ++HöG +Kei	X/NKö XLiU XLiF ++HöG +Kl ++Nö XX/NEl	XLiU XLiF ++KaG ++El ++LiK	8Kl ++Hö XMo	++LiU ++Kl 15/SPu	2RS XLiU 2Kei
Rotdrossel DZ WG		+LiU XLiK X/NNi >30Nö XLiU ++HöG +Kei	X/NKö +LiU +LiF ++HöG +Kl ++Nö	++KaG ++El	XMo	DZ/ENö XXLiU 30/SPu	XLiU ++HöG
15.10.: Eine tote Rotdrossel, evtl.vom Sperber erbeutet (bei Rantum).							
Mistdrossel BV DZ WG		1LiU	1 LiU			1/SPu	
Gartengrasmücke BV DZ							1Kl R.rugosa
Mönchsgras- mücke BV DZ	1,1 Mo	1,0Kl 0,1HöG 0,1LiU				1NöWä	1Ad,0Kl R.rugosa
10.10.: Ein Mönchsgrasmücken-Weibchen pickt Früchte von Lonicera periclymenum in den Gebüsch in Klappholttal. 11.10.: Ein Mönchsgrasmücken-Männchen liegt tot unter einer Fensterscheibe in den Hörnumer Gärten.							
Goldhähnchen- Laubsänger ZG	16.10., 13 Uhr: Ein Goldhähnchenlaubsänger aus zwei Meter Entfernung bei der Nahrungssuche im Hörnumer Wäldchen beim Hummelflug an Rosa rugosa beobachtet.						

Zilpzalp BV DZ	7LiGebüsch	1LiU ++LiD +LiK in Juncus! 7HöG >2Ni	+LiU +LiF +HöG 1Nö ++Ni 3HöG +Kat	1NöWä 3KaG		>3NöWä 1Ni 1HöG 1Ei ++Kl	++LiU 1RS >2HöG
	12.10.: Ein Zilpzalp landet am Weststrand von Hörnum in Strandhaferdüne/Runzelrosengebüsch. 12.10. : Wie bereits an den Vortagen, wurde auch heute wieder das Piepen des Nördlichen Weidenlaubsängers (Phylloscopus collybita abietinus) vernommen.						
Wander- laubsänger	Am 4.9. wird auf Sylt ein Wanderlaubsänger beobachtet (BIRDING WORLD 17: Heft 9, p.375, 2004). Er ist Brutvogel der nördlichsten Taigazone.						
Bartlaubsänger	Am 17.10., 15 Uhr, wurde in List ein Bartlaubsänger beobachtet (A.T.,I.W.; vgl. BIRDING WORLD 17: Heft 10, p.410, 2004). Er ist Brutvogel der sibirischen Taiga, überwintert normalerweise in SE-Asien; in Europa tritt er nur sehr selten im Herbst auf.						
Fitis BV DZ	3Li Gebüsch		1Nö	1Rb			
Wintergoldhähn- chen BV DZ WG	+/SHöWä >50Kl R.rugosa >100Li bis Kö Gebüsch und Strandhafer >30Kl R.rugosa	++Ei (von N) 1 Ei (Strand) ++LiU XLiK +HöG +Kat XLiD >20Nö	XHöG XKl ++EIG ++Ni R.rugosa >30HöWä	++NöWä XKaG +KaV ++EIG	XKl +HöWä +HöD ++RSWäldchen >3Mo	>40NöWä 5HöG 1Kat ++Ei	6RS ++LiU ++LiF ++Ei ++Kei ++RS >15HöG ++Kat
	12.10.: Ein totgefahrenes Wintergoldhähnchen auf der Hauptstraße in Höhe Klappholtal. 9.10.: Ein Wintergoldhähnchen erbeutete im Runzelrosengebüsch in Klappholtal eine große Tipula.						
Sommergold- hähnchen DZ WG	1,0Li		+Nö				
Bartmeise BV DZ WG		+Kat >2Rb	2Kö +Kat >30/SEHö(!)	13Kat		>4Kat	++RS
Schwanzmeise DZ						2WeißkopfPu	3Kl R.rugosa 2Kl R.rugosa
Blaumeise BV DZ WG	+ HöWä	++HöG 1Ni	2Nö	1NöWä +KaG +KaV	2Mo	>2LiU ++Kl >4NöWä	1RS ++Kt Gebüsch
Kohlmeise BV DZ WG	+ HöWä	++HöG +Kat +Ni	1HöG 2Nö 2HöWä	+KaG +KaV 1RS	1Kl	>20NöWä ++Kl 4/SPu 2Kat >4LiU +HöG ++Ei 20KaG Futterhaus	1RS >4LiU +RS 2HöG
Waldbaumläufer ZG	1Kl Fichte (8.X.)						
Raubwürger DZ WG	1Mo			1Hö Weststrand			
Eichelhäher ZG						1NöWä	
	13.10.: Ein toter Eichelhäher liegt bei den Gleisen an der Spitze der Nösse.						
Elster BV JV				1Hö	1KaG		1KaG
Dohle BV JV DZ WG		3Kei	+Hö 5Nö 1Ni >30Kei	50Rb ++RS >20/ENö	>30RS	++Kei 2Ni 50Rb Müllplatz	16RS 2RS
Saatkrähe DZ WG					2Kei Dorf		
Rabenkrähe BV JV DZ WG		++Kö +HöN +Kei	+Hö 3Kl ++Nö 1Kei	110Rb ++Ni ++LiK ++Ei	5Kl	++Kei 5HöN >10Kat ++Rb 15Ni ++Kl ++Rb Müllplatz	2Kei 4RS
	14.10.: Insgesamt etwa 350 Rabenkrähen fliegen nachmittags über Nielönn nach Norden (Schlafplatzflug?).						
Nebelkrähe BV JV DZ WG		+Kat	2Ni	3Rb 1Ei	1MischlingKl	1Kat 4MischNi +Misch am Rb Müllplatz	
Kolkrabe ZG WG		1Kei Wiesen					2Nö
	14.10.: Nahe Keitum attackiert ein Kolkrabe einen Mäusebussard. 2004: Nahe bei Tinnum soll der Kolkrabe gebrütet haben, wahrscheinlich ohne Erfolg (I.W.).						

(BV) DZ						Flugplatzgelände	
---------	--	--	--	--	--	------------------	--

Kürzel in Vogelarten/Status:

BV	Brutvogel (1980-2002)	StG	Sturmgeist
DZ	Durchzügler	WG	Wintergeist
G	Gast	WV	Wintervogel
JV	Jahresvogel	ZG	Zuggast
SG	Sommergeist		

Kürzel in der Tabelle:

+	Artnachweis +einmal ++mehrfach	LiU	Lister Urwald
Ad	Adult	Mo	Morsumkliff / heide
Ar	Archsum	Mo0	Morsum Odde
Br	Braderup	MoW	Morsum Wiesen
Dj	Diesjährig	Mu	Munkmarsch
DZ	Durchzügler (aktuell)	/N	nach Norden
/E	nach Osten	Ni	Nielönn
Ei	Eidum Vogelkoje	Nö	Nösse
El	Ellenbogen	NöWä	Nösse Wäldchen
ElG	Ellenbogen Gärtchen	NöWi	Nösse Wiesen
Hö	Hörnum	P	Paar
HöD	Hörnumer Dünen	Pk	Prachtkleid
HöG	Hörnumer Gärten	Pu	Puan Klent
HöN	Hörnumer Nehrung	Ra	Rantum
HöO	Hörnumer Odde	RaG	Rantum Gärten
HöWä	Hörnumer Wäldchen	RaK	Rantum Kiefernwäldchen
Immat	Immaturos	Rb	Rantumbecken
J	Juvenil	RbS	Südteil des Rantumbeckens
Ka	Kampen (Ortschaft)	RS	Rantum-Süd (östlich der Ortschaft)
KaG	Kampen Gärten	/S	nach Süden
Kat	Katrevel	Sk	Schlichtkleid
KaV	Kampener Vogelkoje	T	Totfund
Kei	Keitum	Ti	Tinum
KeiG	Keitumer Gärten	TiWi	Tinnum Wiesen
KeiW	Keitumer Wiesen	U	Uthörn
Kl	Klappholtal	/W	Nach Westen
Kö	Königshafen	Wd	Weststrand
Kt	Klärteiche am Rantumbecken	We	Wenningstedter Dorfteich
Li	List	Ws	Westerland
LiD	Lister Dünen/Königshafen	X	'zig
LiF	Lister Friedhof	XX	Hunderte
LiG	Lister Gärten	XXX	Tausende
LiH	List Hafen		
LiK	Lister Koog		

Admirale flogen am 3.10., 4.10., 6.10., 7.10., 8.10., 9.10. trotz teilweise starken Windes und Regens, sobald die Sonne nur einen Augenblick schien.

10.10.: Nachmittags viele **Admirale** nach S durchziehend; 2 **Kleine Fühse** nach E!

10.10.: 2 **Admirale** und 2 **Kleine Fühse** bei der Nösse.

11.10.: Eine **Brombeerspinnerraupe** frißt an **Potentilla anserina**.

11.10.: 1 **Admiral** wurde am Strand von Klappholtal bei Ostwind zum Meer gedrückt, konnte aber zum Strand zurückkehren.

13.10.: Eine **Heidelibelle** fliegt in Klappholtal umher.

13.10.: Ein rostrotes **Eichhörchen** sitzt im Wipfel einer Kiefer (Wäldchen bei Rantum). Unter dem Baum liegen sehr viele aufgebissene Kiefernzapfen umher.